B E S C H L U S S

über das Ergebnis der Sitzung des Kreisausschusses am 06.09.2023 im Sitzungssaal des Kreishauses in Euskirchen, Jülicher Ring 32

TOP 8 **Abschaffung des Taxibuszuschlages im Kreis Euskirchen**
hier: Antrag der SPD-Fraktion **A 109/2022**

Herr Schorn, FDP, beantragt, die vorliegende Beschlussempfehlung zu erweitern. Er bitte darum, dass ein Jahr nach Abschaffung des Taxibuszuschlages verwaltungsseitig im Ausschuss für Planung, Nachhaltigkeit und Mobilität ein Bericht einzubringen sei, welcher die Entwicklungen im Bereich der Nutzungszahlen und der Kosten evaluiert.

Herr Grutke Bündnis 90/DIE GRÜNEN, führt aus, dass der Ring politischer Jugend zu einem Termin eingeladen hatte, bei welchem die Themen Mobilitätskonzepte und ÖPNV diskutiert wurden. Die bei diesem Termin anwesenden Fraktion seien sich einig gewesen, den Taxibuszuschlag abzuschaffen. Das Ziel müsse sein, einen attraktiven ÖPNV im Kreis zu organisieren. Letztendlich sprächen alle Argumente für eine Abschaffung.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Der Vorsitzende lässt über folgenden erweiterten Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Kreisverwaltung wird beauftragt, die nötigen Schritte vorzubereiten und umzusetzen, um den Taxibuszuschlag im Kreis Euskirchen abzuschaffen.
Nach einem Jahr ist verwaltungsseitig im Ausschuss für Planung, Nachhaltigkeit und Mobilität ein Bericht einzubringen, welcher die Entwicklungen im Bereich der Nutzungszahlen und der Kosten evaluiert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig, bei einer Enthaltung (UWV)

Unter dem TOP 24 („Anfragen und Mitteilungen") führt Herr Blindert, Allgemeiner Vertreter des Landrates und GBL V, aus, dass man eruieren müsse, ab wann der Taxibuszuschlag abgeschafft werden könne. Der voraussichtliche Termin könne der 01.01.2024 sein.